
Offizielles Informationsbulletin der Gemeinde Kaufdorf

Choufdorfer



**Einladung zur Gemeindeversammlung
Donnerstag, 29. November 2018, 20.00 Uhr**

**Einladung zum 1. Advent-Apéro
Sonntag, 2. Dezember 2018, 17.00 Uhr,
auf dem Dorfplatz in Kaufdorf**

| Inhaltsverzeichnis | Seite |
|--|-----------|
| Der Gemeindepräsident hat das Wort | 3 |
| Gemeindeversammlung..... | 4 |
| Einladung zur Gemeindeversammlung | 4 |
| 1. Budget 2019 und Finanzplan 2018 bis 2023..... | 5 |
| 2. Regio-Feuerwehr | 22 |
| 3. Kreditabrechnung Fusions-Abklärungen Gürbetal-Gemeinden | 26 |
| 4. Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulkommission für die Legislatur 2016 – 2019 | 26 |
| Informationen der Behörden | 27 |
| Beschlüsse des Gemeinderates..... | 27 |
| Entsorgungen 2018..... | 29 |
| Termine 2018/2019..... | 29 |
| Lancierung der KulturLegi ab 2019 in der Gemeinde Kaufdorf | 29 |
| Allgemeine Informationen | 31 |
| Frauenverein..... | 31 |
| 1. Kaufdorfer Clean-Up-Day | 35 |
| KaufdorfBEGEISTERT | 37 |
| Impressum | 29 |
| Seniorenrat Kaufdorf | 41 |
| Riggishof..... | 42 |
| SPITEX Gantrisch – wir kommen! | 43 |
| WaldSchweiz | 44 |
| Wichtige Adressen..... | 45 |
| Veranstaltungskalender..... | 46 |

Der Gemeindepräsident hat das Wort

Die mystischen Herbststimmungen mit Sonne und Nebel in Kaufdorf zeigen einmal mehr auf: wir sind in einem Naturpark. Viele Kaufdorferinnen und Kaufdorfer sind oft draussen und nutzen und geniessen die Landschaft. So leben wir auch die Natur.

Dem Gemeinderat ist der Naturpark Gantrisch wichtig. Der Naturpark Gantrisch ist auf dem Weg zu einem internationalen Sternenpark zu werden. Die klare Luft und das wenige Licht ermöglichen das gute Beobachten der Sterne. Wir machten einen Sternguckerabend und sind bestrebt die Strassenbeleuchtung zurückhaltend zu machen.

Die Gemeinden, als Hauptträger des Fördervereins Naturpark Gantrisch, treffen sich im „Gantrischcafe“ zu Workshops über Themen wie Eigentümerstrategie oder touristische Entwicklung und Finanzierung. Wir nehmen teil. So sind wir auch an den Mitgliederversammlungen und an den Treffen der Gemeindepräsidien im Schloss Schwarzenburg dabei. Wir bringen uns ein und streben an, den Naturpark zu fördern und als selbstverständlich zu etablieren.

Natur - Kultur - Sport - Musse - Genuss - Wirtschaft wird mit dem Naturpark Gantrisch in unserer Region nachhaltig gefördert. Ich unterstütze dies.

Der Gemeindepräsident
Martin Meyer

Einladung zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 29. November 2018, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal

Traktanden

1. Budget 2019 und Finanzplan 2018 bis 2023

- a. Kenntnisnahme Finanzplan 2018 bis 2023
- b. Beratung und Beschlussfassung
 - der Gemeindesteueranlage 2019
 - der Liegenschaftssteuer 2019
 - des Budgets 2019

2. Regio-Feuerwehr 2020

Zusammenschluss Feuerwehren der Gemeinden Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald mit Belp als Sitzgemeinde

- Genehmigung Reglement betreffend die Aufgabenübertragung im Bereich Feuerwehr
- Genehmigung Änderung von Art. 5 Abs. 7 (neu Belp statt bisher Toffen) des Organisationsreglementes
- Genehmigung Änderung Auflösung Vertrag TOGEKA mit der Gemeinde Toffen

3. Kreditabrechnung Fusions-Abklärungen Gürbetal-Gemeinden Kenntnisnahme Kreditabrechnung

4. Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulkommission für die Legislatur 2016 – 2019

Ersatzwahl für den weggefallenen Sitz der ehemaligen Gemeinde Geltfingen

5. Orientierungen

6. Verschiedenes

Aktenauflage

Die Akten zur Versammlung liegen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und können auch auf der Internetseite der Gemeinde unter www.kaufdorf.ch eingesehen werden.

Rechtspflege

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermündigen, schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden (Artikel 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu beanstanden (Artikel 49 a Gemeindegesetz).

Die Versammlung ist öffentlich; Interessierte sind dazu freundlich eingeladen. Stimmberechtigt sind Schweizerbürgerinnen und -bürger ab dem 18. Altersjahr, welche seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind.

Erläuterungen zu den einzelnen Geschäften

1. Budget 2019 und Finanzplan 2018 bis 2023

Die detaillierten Unterlagen zu Budget und Finanzplan können in der Gemeindeverwaltung Kaufdorf oder auf der Homepage der Gemeinde Kaufdorf unter www.kaufdorf.ch eingesehen werden.

Finanzplan 2018 bis 2023

Die Finanzplanung dient als Planungs- und Controlling-Instrument des Gemeinderates und wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

Die Finanzplanung 2018 bis 2023 zeigt bei unveränderter Steueranlage 1.80 in der Erfolgsrechnung folgende Ergebnisse:

| Planjahre | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
|-----------|----------|--------|--------|---------|---------|
| Ergebnis | - 43'000 | 33'000 | 80'000 | 119'000 | 177'000 |

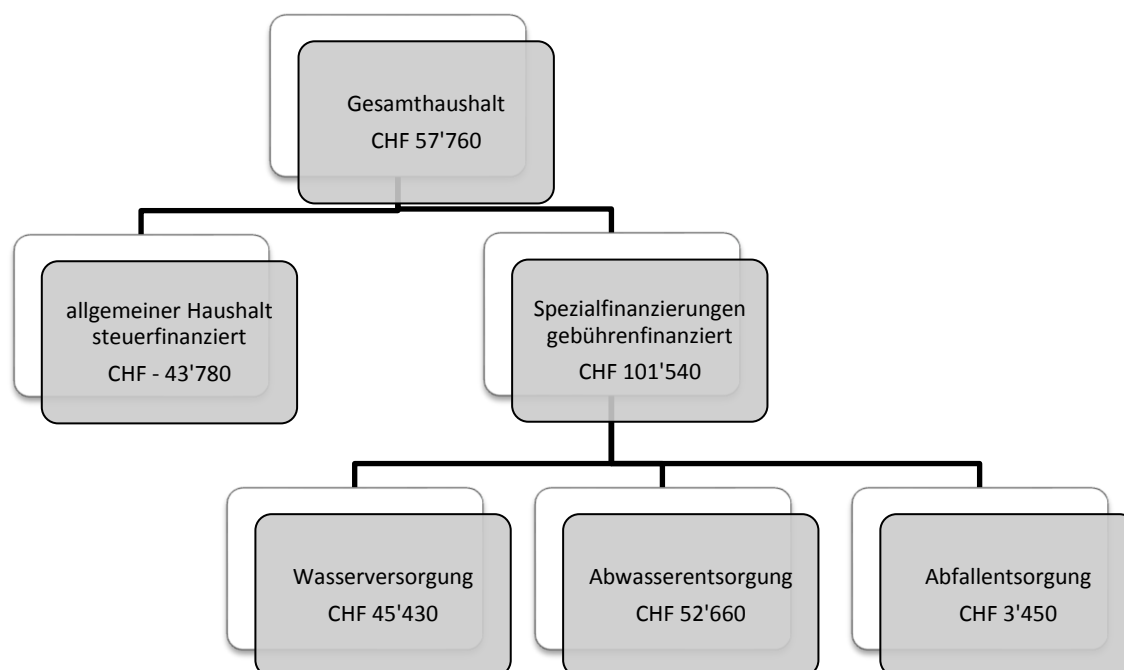
Die Budgets 2018 und 2019 schliessen mit Aufwandüberschüssen und die Planjahre 2020 bis 2023 mit Ertragsüberschüssen ab, so dass im Jahr 2023 ein Bilanzüberschuss von 572'000 resultiert, was rund 3.5 Steueranlagezehnteln entspricht.

Budget 2019

Das Wesentliche in Kürze:

- Das vorliegende Budget 2019 geht von einer seit 2016 unveränderten Steueranlage von 1.80 aus.
- Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 57'760 ab.
- Im allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt wird ein Defizit von CHF 43'780 ausgewiesen.
- Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall schliessen mit einem Ertragsüberschuss von total CHF 101'540 ab.

Die Ergebnisse sehen im Detail wie folgt aus:



Erläuterungen

Allgemeines

Das Budget 2018 zeigte ein Defizit von CHF 36'360 und jenes von 2019 nun ein solches von CHF 43'780. Dies ist gegenüber dem Vorjahr eine Verschlechterung um CHF 7'420.

Das Budget 2019 basiert auf einer - gegenüber den Vorjahren - unveränderten Steueranlage von 1.80.

Die Grundlagen für die Budgetierung der Fiskalerträge bilden die Prognosedaten und Statistiken der kantonalen Steuerverwaltung und der Kantonalen Planungsgruppe Bern sowie die Steuerertragsabrechnung der kantonalen Steuerverwaltung per 31. August 2018. Beim Einkommenssteuerertrag der natürlichen Personen wurde gestützt auf diese Grundlagen mit einem Zuwachs von 2.3 % gerechnet. Die voraussichtliche Zunahme der Anzahl Steuerpflichtigen (57 % der Wohnbevölkerung von Kaufdorf) als Folge der Bautätigkeit ist im Zuwachs ebenfalls mit einbezogen.

Der Liegenschaftssteuerertrag wurde aufgrund der Neubauten entsprechend angepasst.

Für die Zinsberechnungen im Budget 2019 wurde mit einem durchschnittlichen Schuldzinssatz von 0.6 % gerechnet.

Die Beiträge an den Lastenausgleich der Lehrerbesoldung wurden aufgrund der aktuellen und soweit bekannten und abschätzbaren zukünftigen Schülerzahlen und Vollzeiteinheiten an der Schule Kaufdorf sowie

mit Hilfe des von der kantonalen Erziehungsdirektion zur Verfügung gestellten Kalkulationstools berechnet.

Gesamtaufwand und Gesamtertrag steigen im Budget 2019 gegenüber dem Budget 2018 um rund 7 %, fast ausschliesslich mit Kostensteigerungen in der Funktion 2 Bildung sowie der von der neuen Revisionsstelle verlangten - sich bloss einmalig auswirkenden - Abgrenzung der Marchzinsen auf den mittel- und langfristigen Schulden (Funktion 9610) begründet.

Erfolgsrechnung

Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Beim Personalaufwand bildet der Stand Oktober 2018 die Ausgangslage für die Berechnungen. Die bereits bekannten Personalveränderungen (Jobsharing Verwaltungsangestellte / Tagesschule / Pensumerhöhung Hauswartung infolge Schulraumerweiterung) wurden mit einbezogen. Bei der Budgetierung wurde die Lohnsumme für das Jahr 2019 um 1 % Teuerungsausgleich erhöht.

Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Diese Abschreibungen nehmen gegenüber dem Budget 2018 insbesondere infolge der Schulraumerweiterung um rund CHF 50'000 zu.

Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Die Eröffnung einer zusätzlichen Primarschulklasse für das Schuljahr 2018/19 führt zu einer um rund CHF 40'000 höheren Abgeltung der Lehrerbesoldungskosten. Weiter führen die grösseren Schülerzahlen zu rund CHF 80'000 grösseren Schulgeldzahlungen an Toffen und Belp.

Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Für die Budgetierung des Steuerertrages wurde sowohl auf die den Gemeinden von der kantonalen Finanzdirektion zur Verfügung gestellte Finanzplanungshilfe als auch die Hochrechnung des per Ende August (2. Steuerrate in Rechnung gestellt) hochgerechneten Steuerertrages des Jahres 2018 abgestellt. Beide Instrumente haben zu ziemlich genau denselben Ergebnissen geführt. Den durchschnittlichen Steuerertrag pro voraussichtlich hinzukommende/n Steuerpflichtige/n (infolge der neu erstellten Wohnungen) haben wir hinzugerechnet und diesen Betrag im Budget 2019 eingesetzt.

Investitionen

Gemäss dem vom Gemeinderat am 3. Juli 2018 beschlossenen Investitionsplan sind im Jahr 2019 Investitionen zulasten des Steuerhaushalts von netto CHF 545'000 und zulasten der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser von CHF 375'400 vorgesehen (Details siehe Ziff. 5 hienach). Diese Investitionsvorhaben liegen den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde.

Ergebnis

Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

Erfolgsrechnung

| | | |
|--------------------------------------|-----|-----------|
| Betrieblicher Aufwand | CHF | 3'991'720 |
| Betrieblicher Ertrag | CHF | 4'006'375 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | 14'655 |
| Finanzaufwand | CHF | 53'555 |
| Finanzertrag | CHF | 84'360 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 30'805 |
| Operatives Ergebnis | CHF | 45'460 |
| Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 15'000 |
| Ausserordentlicher Ertrag | CHF | 27'300 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 12'300 |

| | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | CHF | 57'760 |
|---------------------------------------|------------|---------------|

Investitionsrechnung

| | | |
|----------------------------------|-----|---------|
| Aktiviert Investitionsausgaben | CHF | 920'400 |
| Passiviert Investitionseinnahmen | CHF | 0 |

| | | |
|--------------------------------------|------------|----------------|
| Ergebnis Investitionsrechnung | CHF | 920'400 |
|--------------------------------------|------------|----------------|

Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung:

| | | |
|---|-------|---------|
| Ergebnis Gesamthaushalt | CHF | 57'760 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | + CHF | 297'220 |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | + CHF | 95'110 |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | - CHF | 44'075 |
| WB Darlehen VV | + CHF | 0 |
| WB Beteiligungen VV | + CHF | 0 |
| Abschreibungen Investitionsbeiträge | + CHF | 0 |
| Einlagen ins Eigenkapital | + CHF | 15'000 |
| Aufwertung Finanzvermögen | - CHF | 0 |
| Entnahmen aus dem Eigenkapital | - CHF | 27'300 |

| | | |
|--------------------|-----|---------|
| Selbstfinanzierung | CHF | 393'715 |
|--------------------|-----|---------|

Nettoinvestitionen:

| | | |
|-------------------------------|-------|---------|
| Ergebnis Investitionsrechnung | - CHF | 920'400 |
|-------------------------------|-------|---------|

| | | |
|------------------------------|------------|------------------|
| Finanzierungsergebnis | CHF | - 526'685 |
|------------------------------|------------|------------------|

(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)

| | | |
|--|------------|-----------------|
| Ergebnis allgemeiner Haushalt (ohne Wasser, Abwasser und Abfall) | | |
| Betrieblicher Aufwand | CHF | 3'594'275 |
| Betrieblicher Ertrag | CHF | 3'516'200 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | - 78'075 |
| Finanzaufwand | CHF | 53'555 |
| Finanzertrag | CHF | 75'550 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 21'995 |
| Operatives Ergebnis | CHF | - 56'080 |
| Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 15'000 |
| Ausserordentlicher Ertrag | CHF | 27'300 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 12'300 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | CHF | - 43'780 |

Kommentar:

In diesem Ergebnis werden die Spezialfinanzierungen nach übergeordnetem Recht, d.h. Wasser, Abwasser und Abfall, nicht berücksichtigt, da diese Ergebnisse mit dem entsprechenden Verpflichtungskonto verrechnet werden. Dieses Ergebnis entspricht somit dem bisherigen Gesamtergebnis nach HRM1.

| | | |
|---|------------|---------------|
| Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung | | |
| Betrieblicher Aufwand | CHF | 88'325 |
| Betrieblicher Ertrag | CHF | 129'855 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | 41'530 |
| Finanzaufwand | CHF | 0 |
| Finanzertrag | CHF | 3'900 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 3'900 |
| Operatives Ergebnis | CHF | 45'430 |
| Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 0 |
| Ausserordentlicher Ertrag | CHF | 0 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 0 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Wasser | CHF | 45'430 |

Kommentar:

Mit dem nun für 2019 budgetierten Rechnungsergebnis, in welchem die auf den 1. April 2018 vorgenommene Gebührensenkung berücksichtigt ist, wird die Spezialfinanzierung Wasser Ende 2019 einen genügend hohen Bestand von voraussichtlich rund CHF 390'000 aufweisen.

Der erste Entwurf der im Sommer 2016 in Auftrag gegebenen Generalen Wasserversorgungsplanung GWP zeigt, dass für die Wasserversorgung von Kaufdorf erheblicher Unterhaltsbedarf (Die daherigen Investitionen werden dem Werterhalt der Spezialfinanzierung Wasser belastet

werden können.) besteht, was bereits die in letzter Zeit vermehrt aufgetretenen Rohrleitungsbrüche haben erahnen lassen. Die Investitionsplanung sieht im Planungszeitraum von 2019 bis 2023 für die Wasserversorgung Investitionen von insgesamt CHF 525'000.00 vor.

| | | |
|---|------------|---------------|
| Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung | | |
| Betrieblicher Aufwand | CHF | 211'760 |
| Betrieblicher Ertrag | CHF | 259'520 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | 47'760 |
| Finanzaufwand | CHF | 0 |
| Finanzertrag | CHF | 4'900 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 4'900 |
| Operatives Ergebnis | CHF | 52'660 |
| Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 0 |
| Ausserordentlicher Ertrag | CHF | 0 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 0 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Abwasser | CHF | 52'660 |

Kommentar:

Die Spezialfinanzierung Abwasser wird nach Verbuchung des Rechnungsergebnisses 2019 einen Bestand von voraussichtlich CHF 312'000 aufweisen. Analog der Begründung für die Wasserversorgung wurden im Jahr 2018 auch die Abwassergebühren gesenkt.

In Anbetracht der nun seit Februar 2018 vom Kanton genehmigten Generellen Entwässerungsplanung GEP besteht auch für das Kanalisationsnetz von Kaufdorf erheblicher Unterhaltsbedarf. (Die daherigen Investitionen werden dem Werterhalt der Spezialfinanzierung Abwasser belastet werden können.) Im Planungszeitraum 2019 – 2023 sind für die Abwasserentsorgung Investitionen von CHF 939'400 vorgesehen.

| | | |
|---|------------|--------------|
| Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung | | |
| Betrieblicher Aufwand | CHF | 97'360 |
| Betrieblicher Ertrag | CHF | 100'800 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | 3'440 |
| Finanzaufwand | CHF | 0 |
| Finanzertrag | CHF | 10 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 10 |
| Operatives Ergebnis | CHF | 3'450 |
| Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 0 |
| Ausserordentlicher Ertrag | CHF | 0 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 0 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Abfall | CHF | 3'450 |

Kommentar:

Sofern die für die Budgets 2018 und 2019 getroffenen Annahmen eintreffen werden, wird die Spezialfinanzierung Abfall beim Rechnungsabschluss 2019 einen Bestand CHF 2'800 aufweisen. Bei der Gebührenüberprüfung im März 2018 wurde festgestellt, dass mit der Unterstellung des Bereichs Abfallentsorgung unter die Mehrwertsteuerpflicht dank des Vorsteuerabzugs lediglich die Abfallgrundgebühren um die Mehrwertsteuer erhöht werden mussten. Die Verbrauchsgebühren wurden in gleicher Höhe belassen bzw. die Mehrwertsteuer wurde als in den bisherigen Sackgebühren inbegriffen erklärt.

Zusammenzug Erfolgsrechnung Gliederung nach Sachgruppen

| | | Budget 2019 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|----------|---------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| | Total | 4'235'115.00 | 4'235'115.00 | 3'954'560.00 | 3'954'560.00 | 4'560'597.00 | 4'560'597.00 |
| 3 | Aufwand | 4'133'575.00 | | 3'899'910.00 | | 4'421'048.45 | |
| 30 | Personalaufwand | 585'900.00 | | 548'900.00 | | 517'019.50 | |
| 31 | Sach- und übr. Betriebsaufwand | 567'460.00 | | 559'200.00 | | 450'690.22 | |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsv. | 297'220.00 | | 249'500.00 | | 150'252.40 | |
| 34 | Finanzaufwand | 53'555.00 | | 58'010.00 | | 28'672.65 | |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialf. | 95'110.00 | | 118'600.00 | | 95'987.45 | |
| 36 | Transferaufwand | 2'446'030.00 | | 2'294'500.00 | | 2'237'734.80 | |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | 15'000.00 | | | | 867'411.43 | |
| 39 | Interne Verrechnungen | 73'300.00 | | 71'200.00 | | 73'280.00 | |
| 4 | Ertrag | | 4'191'335.00 | | 3'915'760.00 | | 4'558'950.65 |
| 40 | Fiskalertrag | | 2'888'500.00 | | 2'654'300.00 | | 2'650'874.90 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | | 40'800.00 | | 36'500.00 | | 40'811.00 |
| 42 | Entgelte | | 609'000.00 | | 548'300.00 | | 612'445.75 |
| 43 | Verschiedene Erträge | | 37'700.00 | | 64'600.00 | | 54'429.20 |
| 44 | Finanzertrag | | 84'360.00 | | 99'760.00 | | 77'475.50 |
| 45 | Entnahmen aus Fonds und SF | | 44'075.00 | | 22'000.00 | | 1'729.75 |
| 46 | Transferertrag | | 386'300.00 | | 419'100.00 | | 385'601.95 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | | 27'300.00 | | | | 662'302.60 |
| 49 | Interne Verrechnungen | | 73'300.00 | | 71'200.00 | | 73'280.00 |
| 9 | Abschlusskonten | 101'540.00 | 43'780.00 | 54'650.00 | 38'800.00 | 139'548.55 | 1'646.35 |
| 90 | Abschluss Erfolgsrechnung | 101'540.00 | 43'780.00 | 54'650.00 | 38'800.00 | 139'548.55 | 1'646.35 |

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

| | Total | Budget 2019 | | Budget 2018 | | Rechnung 2017 | |
|----------|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | Allgemeine Verwaltung | 474'330.00 | 97'200.00 | 453'100.00 | 75'200.00 | 440'638.55 | 84'245.15 |
| | Netto Aufwand | | 377'130.00 | | 377'900.00 | | 356'393.40 |
| 1 | Öffentliche Ordnung, Sicher. | 84'600.00 | 71'900.00 | 89'400.00 | 69'000.00 | 80'143.35 | 71'526.30 |
| | Netto Aufwand | | 12'700.00 | | 20'400.00 | | 8'617.05 |
| 2 | Bildung | 1'377'840.00 | 215'600.00 | 1'202'500.00 | 250'300.00 | 1'104'868.81 | 199'817.80 |
| | Netto Aufwand | | 1'162'240.00 | | 952'200.00 | | 905'051.01 |
| 3 | Kultur, Sport, Freizeit, Kirche | 33'200.00 | 2'100.00 | 29'400.00 | 2'100.00 | 30'181.40 | 2'122.00 |
| | Netto Aufwand | | 31'100.00 | | 27'300.00 | | 28'059.40 |
| 4 | Gesundheit | 4'600.00 | | 3'300.00 | | 3'414.00 | |
| | Netto Aufwand | | 4'600.00 | | 3'300.00 | | 3'414.00 |
| 5 | Soziale Sicherheit | 923'110.00 | 29'500.00 | 892'500.00 | 28'500.00 | 823'036.85 | 4'603.45 |
| | Netto Aufwand | | 893'610.00 | | 864'000.00 | | 818'433.40 |
| 6 | Verkehr, Nachrichtenüberm. | 288'320.00 | 23'500.00 | 295'100.00 | 22'500.00 | 242'536.66 | 19'395.00 |
| | Netto Aufwand | | 264'820.00 | | 272'600.00 | | 223'141.66 |
| 7 | Umwelt und Raumordnung | 560'145.00 | 500'485.00 | 503'550.00 | 460'050.00 | 1'202'216.50 | 1'160'150.75 |
| | Netto Aufwand | | 59'660.00 | | 43'500.00 | | 42'065.75 |
| 8 | Volkswirtschaft | 1'800.00 | 40'800.00 | 1'500.00 | 36'500.00 | 1'773.55 | 40'811.00 |
| | Netto Ertrag | 39'000.00 | | 35'000.00 | | 39'037.45 | |
| 9 | Finanzen und Steuern | 487'170.00 | 3'254'030.00 | 484'210.00 | 3'010'410.00 | 631'787.33 | 2'977'925.55 |
| | Netto Ertrag | 2'766'860.00 | | 2'526'200.00 | | 2'346'138.22 | |

Investitionsrechnung

Die folgenden Ausgaben werden in der Investitionsrechnung 2019 berücksichtigt:

| | | |
|---|------------|----------------|
| Bildung | CHF | 145'000 |
| Schulraumerweiterung Arbeiten 2019 | CHF | 145'000 |
| Strassen | CHF | 100'000 |
| Strassenbeleuchtung, Sanierung | CHF | 60'000 |
| Strassenreparaturen, diverse | CHF | 40'000 |
| Umwelt und Raumordnung | CHF | 300'000 |
| Revision Baureglement + Zonenplan Gewässerräume | CHF | 65'000 |
| Planung Überbauung Sagimatte | CHF | 10'000 |
| Entnahme aus Mehrwertabgaben | CHF | -10'000 |
| Bachunterhalt, diverse | CHF | 15'000 |
| Zälgbächli, Sanierung + Renaturierung (netto) | CHF | 60'000 |
| Hubelmattkanal, Sanierung + Renaturierung (netto) | CHF | 10'000 |
| Hermiswilbach, Behebung Überschwemmungsgefahr (netto) | CHF | 150'000 |
| Investitionen ohne Werke (Spezialfinanzierungen) | CHF | 545'000 |

| | | |
|---|------------|----------------|
| Wasser | CHF | 210'000 |
| Wasserversorgung, Unterhalt + Erneuerung gemäss GWP | CHF | 75'000 |
| GWP Fertigstellung + Nachführung | CHF | 45'000 |
| Erschliessung Schürmatt (ex neuapostolische Kirche) | CHF | 75'000 |
| GWP 2. Teil | CHF | 15'000 |
| Abwasser | CHF | 165'400 |
| Kanalisation, Unterhalt + Erneuerung Gebelstr., Husmatt, Moosstr. + Gürbeegge gemäss GEP | CHF | 20'000 |
| Kanalfernsehaufnahmen, Konzept private Entwässerungsleitungen | CHF | 10'000 |
| Spülarbeiten Kanalnetz und Sonderbauwerke | CHF | 30'000 |
| GEP-Datenverarbeitung und -bewirtschaftung | CHF | 10'000 |
| GEP-Nachführung | CHF | 5'000 |
| Falesseweg, partieller Leitungsersatz | CHF | 10'000 |
| Erschliessung Schürmatt (ex neuapostolische Kirche) | CHF | 70'000 |
| ARAG Investitionsbeiträge an Gemeindeverband | CHF | 10'400 |
| Spezialfinanzierungen | CHF | 375'400 |

| | | |
|----------------------------------|------------|----------------|
| Investitionen total netto | CHF | 920'400 |
|----------------------------------|------------|----------------|

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 29. November 2018 die folgenden Beschlüsse:

- a) Festsetzung Gemeindesteueranlage für das Jahr 2019 mit dem 1.80-fachen (wie bisher) der einfachen Steuer.
- b) Festsetzung Liegenschaftssteuer für das Jahr 2019 unverändert mit 1.5 ‰ des amtlichen Wertes.
- c) Genehmigung Budget der Einwohnergemeinde Kaufdorf für das Jahr 2019 wie folgt:

| Erfolgsrechnung | Aufwand | Ertrag |
|--|----------------|---------------|
| Gesamthaushalt | 3'991'720 | 4'006'375 |
| Ertragsüberschuss (aus betrieblicher Tätigkeit) | 14'655 | |
| allgemeiner Haushalt (ohne Wasser, Abwasser + Abfall) | 3'594'275 | 3'516'200 |
| Aufwandüberschuss (aus betrieblicher Tätigkeit) | | 78'075 |
| Spezialfinanzierung Wasser | 88'325 | 129'855 |
| Ertragsüberschuss (aus betrieblicher Tätigkeit) | 41'530 | |
| Spezialfinanzierung Abwasser | 211'760 | 259'520 |
| Ertragsüberschuss (aus betrieblicher Tätigkeit) | 47'760 | |
| Spezialfinanzierung Abfall | 97'360 | 100'800 |
| Aufwandüberschuss (aus betrieblicher Tätigkeit) | 3'450 | |

2. Regio-Feuerwehr

Zusammenschluss Feuerwehren der Gemeinden Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald mit Belp als Sitzgemeinde

- Genehmigung Reglement betreffend die Aufgabenübertragung im Bereich Feuerwehr
- Genehmigung Änderung von Art. 5 Abs. 7 (neu Belp statt bisher Toffen) des Organisationsreglementes
- Genehmigung Änderung Auflösung Vertrag TOGEKA mit der Gemeinde Toffen

Ausgangslage

Die Feuerwehr wird als eine leistungsstarke Notfallorganisation wahrgenommen. Sowohl das Feuerwehrkader als auch die Mannschaft sind motiviert und setzen sich für die Öffentlichkeit ein. Die Ansprüche sowie die Belastung an die Feuerwehr nehmen jedoch ständig zu. Das Kader kommt immer mehr an seine Grenzen. Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen spürt auch die Feuerwehr. Insbesondere hat es einen grossen Einfluss auf die Tagesverfügbarkeit der Einsatzmannschaft. Was sich heute schon abzeichnet, wird sich in Zukunft noch verstärken: Die Feuerwehr wird personal-technisch und dadurch organisatorisch an Grenzen stossen. Um diesen anstehenden künftigen Problemen wirkungsvoll entgegenzuwirken, haben die Kommandos der Feuerwehren im unteren Gürbetal sowie auf dem Längenberg gemeinsam nach Lösungen gesucht. Nach intensiven Beratungen kamen sie überein, dass ein Zusammenschluss (Regionalisierung) der Feuerwehren das Problem am besten lösen kann. Ihre Argumente haben die betroffenen Exekutiven überzeugt. Im Mai 2016 wurde die Projektorganisation einberufen und die nötigen Aufträge erteilt.

Als Projektleiter wurde André Müller und als Stellvertreter Peter Küttel bestimmt. Der Steuerungsausschuss wurde ergänzt mit den Vertretern: Johann Walther (Belp), Elisabeth Stalder (Kehrsatz), Andreas Gfeller (Toffen), André Maire (Kaufdorf), Eric Brandt (Wald); Hansruedi Schweizer (Niedermuhlern). Als Kernteam wurden ernannt: Niklaus Dürig (Kehrsatz), Markus Rösti (Belp), André Müller (Belp) und Peter Küttel (Belp). Schlussendlich wurden für die Arbeitsgruppen alle Feuerwehrkommandanten und ihre Stellvertreter, die Finanzverwalter der Anschlussgemeinden sowie der Vertreter der Gebäudeversicherung eingesetzt.

Bereits im September 2017 sprachen sich alle Gemeinden für das Sitzgemeinde-Modell aus. Belp stellte sich als Sitzgemeinde zur Verfügung. Mit dieser Entscheidung konnte die Ausgangslage geschaffen werden, um das Projekt auf allen Stufen weiterzuentwickeln, mit dem Ziel, den Stimmberechtigten aller beteiligten Gemeinden Ende November bzw. Anfangs Dezember 2018 eine gute Vorlage zu unterbreiten.

Um die gewünschte Entlastung der Milizmannschaft zu erreichen, sind als Herzstück der neuen Organisation vier vollamtliche Stellen (Kommandant, Sekretariat, Material und Logistik/Ausbildung) zu schaffen. Die sechs Gemeindefeuerwehren bzw. die Mannschaften werden zu einer Organisation mit einer Mannschaftsstärke von 140 Feuerwehrangehörigen zusammengeführt. Die heutigen Feuerwehrmagazine bleiben als Interventionsstützpunkte bestehen.

Die neue Feuerwehrorganisation besteht im Minimum aus 140 Feuerwehrangehörigen. Vorgesehen sind vier Einsatzelemente: Belp, Kehrsatz, Wald und Niedermuhlern sowie Toffen und Kaufdorf.

Der heutige Bestand an Angehörigen der Feuerwehr (AdF) beträgt 274 Personen. Die Reduktion auf 140 AdF ist schrittweise bis ins Jahr 2023 vorgesehen. Mit 355 Stellenprozenten soll der Projektauftrag „Entlastung des Milizkaders“ umgesetzt werden. Eine vollamtliche Person für den Bereich Kommandant/Bereichsleiter Feuerwehr, zwei Mitarbeitende (170 Prozent) für den Betrieb und Unterhalt sowie zur Unterstützung der Ausbildungsarbeit sowie eine Stelle (85 Prozent) zur administrativen Unterstützung.

Sicherheitskommission Plus (in Belp)

Die Sitzgemeinde Belp setzt eine neue Kommission „Sicherheitskommission plus“ ein. In diese Kommission nehmen die Vertreterinnen/Vertreter der Anschlussgemeinden Einsitz. Diese Kommission besteht aus den neun Mitgliedern der Sitzgemeinde (acht auf Vorschlag der Parteien vom Gemeinderat Belp gewählte Mitglieder, unter dem Vorsitz des zuständigen Gemeinderats), zuzüglich eines Mitglieds aus jeder Anschlussgemeinde. Mit dieser Lösung wird gewährleistet, dass der Einfluss der Anschlussgemeinden im „feuerwehrpolitischen“ Alltag geltend gemacht werden kann. In der Regel sollen die Gemeinderatsmitglieder mit dem entsprechenden Ressort die Anschlussgemeinden in der Kommission vertreten. Alle Geschäfte von einer gewissen Bedeutung werden von der „Sicherheitskommission plus“ behandelt und entschieden, sei es in abschliessender Zuständigkeit oder als Antrag an den Gemeinderat der Sitzgemeinde.

Wichtiges für Kaufdorf

Am 11. Juni 2007 genehmigten die Gemeindeversammlungen Toffen, Gelterfingen und Kaufdorf den Zusammenarbeitsvertrag im Bereich Feuerwehr. Dieser ist seit 1. Januar 2008 in Kraft. Infolge der Fusion mit den Gemeinden Kirchdorf, Mühledorf und Noflen hat der Gemeinderat Gelterfingen diesen Zusammenarbeitsvertrag gekündigt. In der Folge haben die Gemeindeversammlungen von Kaufdorf und Toffen am 4. Dezember 2017 die Austrittsvereinbarung per 1. Januar 2018 genehmigt.

Der Gemeinderat Kaufdorf hat die Grundlagedaten für den Zusammenschluss der Feuerwehren der Gemeinden Belp, Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald geprüft. Er befürwortet den Beitritt zur Re-

gio-Feuerwehr 2020. Da sich die Gemeinden Toffen und Kaufdorf vertraglich zu einer gemeinsamen Feuerwehr verpflichtet haben, müssen beide Gemeinden dem Beitritt zustimmen. Der bisherige Zusammenarbeitsvertrag muss im gegenseitigen Einvernehmen aufgehoben werden. Sollte eine der beiden Gemeinden Toffen oder Kaufdorf der Regio-Feuerwehr 2020 nicht beitreten, müsste die beitriftswillige Gemeinde zuerst den Zusammenarbeitsvertrag kündigen und könnte erst nach Beendigung dieses Vertrags der Regio-Feuerwehr 2020 beitreten (frühestens per 1. Januar 2022).

Das vorliegende Geschäft kann nur angenommen oder abgelehnt werden. Abänderungsanträge sind nicht möglich. Die Regio-Feuerwehr 2020 kommt nur zustande, wenn mindestens die Gemeinden Belp und Kehrsatz sowie eine weitere Gemeinde der Zusammenarbeit zustimmen.

Kosten

Die künftige Regio-Feuerwehr kostet jährlich im Schnitt 1,5 Mio. Franken (rund 21'100 Einwohnerinnen/Einwohner = 71 Franken/EinwohnerIn).

Projekt- und Initialkosten

Zu Beginn des Projekts wurde die Finanzierung der Projektkosten unter den Gemeinden geregelt. Die Gemeinde Belp führt ein Projektkonto, aus welchem die laufenden Projektkosten bezahlt werden. Es sind Projektkosten von 104'000 Franken budgetiert.

Am Ende des Projektes werden die Aufwände mit den anderen Gemeinden abgerechnet. Nach Erstellung der Abrechnung am Projektende werden die Kosten mit dem GVB-Fusionsbetrag (voraussichtlich 222'000 Franken) verrechnet.

Sollte die Regio-Feuerwehr eingeführt werden, ist vorgesehen, den vollamtlichen Kommandanten bereits auf den 1. September 2019 anzustellen. Die Sicherheitskommission plus wird bereits ab 1. Januar 2019 eingesetzt. Gemäss den Berechnungen fallen nebst den Projektkosten noch sogenannte Initialkosten an. Diese bestehen aus Lohn- (61'000 Franken) und Infrastrukturkosten (57'000 Franken), welche aus dem von der Gebäudeversicherung zugesicherten Fusionsbetrag finanziert werden.

Kostenschlüssel

| Gemeinden | EinwohnerInnenzahlen (Stand 01.01.2017) | Prozentsatz |
|------------------|--|--------------------|
| Belp | 11'651 | 53,4 |
| Kaufdorf | 1'060 | 5,1 |
| Kehrsatz | 4'251 | 17,7 |
| Niedermuhlern | 477 | 3,8 |
| Toffen | 2'527 | 11,5 |
| Wald | 1'186 | 8,5 |

Budget (Betriebskosten)

| Jahr | Totalkosten in Franken | Anteil Gemeinde Kaufdorf in Franken |
|-------------|-------------------------------|--|
| 2020 | 1'677'575.00 | 85'556.33 |
| 2021 | 1'627'721.00 | 83'013.77 |
| 2022 | 1'545'507.00 | 78'820.86 |
| 2023 | 1'545'507.00 | 78'820.86 |

Seit dem Bestehen der Feuerwehr TOGEKA im Jahr 2008 konnten die Kosten der Gemeinde Kaufdorf (übrigens auch jene der Gemeinde Toffen) für die Feuerwehr vollumfänglich mit den Einnahmen aus den Feuerwehrrersatzabgaben gedeckt werden. Die Einnahmen aus den Feuerwehrrersatzabgaben haben in den vergangenen Jahren wie folgt ausgesehen:

| 2017 | 2016 | 2015 | 2014 | 2013 |
|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 41'243.10 | 38'925.30 | 41'440.30 | 39'153.30 | 40'955.20 |

Da die Feuerwehrrersatzabgaben - selbst wenn diese auf das gemäss dem neuen Reglement zulässige Maximum erhöht würden - künftig zur Deckung der Betriebskosten der Regio-Feuerwehr 2020 nicht mehr ausreichen werden, wird der Fehlbetrag von rund CHF 40'000.00 aus Steuergeldern beigetragen werden müssen.

Rechtliches

Das vorliegende Reglement betreffend die Aufgabenübertragung im Bereich Feuerwehr wurde gemeinsam mit den beiden anderen kleinen Gemeinden Niedermuhlern und Wald erarbeitet und enthält die für Kaufdorf betreffend Feuerwehr notwendigen Bestimmungen. Beispielsweise wird der Gemeinderat Kaufdorf mit diesem Reglement ermächtigt, den Zusammenarbeitvertrag zum Beitritt zur Regio-Feuerwehr 2020 per 1. Januar 2020 mit den entsprechenden finanziellen Verpflichtungen als wiederkehrenden Ausgabenbeschluss abzuschliessen. In diesem Reglement ebenfalls enthalten ist die Erhebung von Feuerwehrrersatzabgaben.

Die Änderung von Art. 5 Abs. 7 (anstelle bisher Toffen neu Belp) des Organisationsreglementes von Kaufdorf wurde vom kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung geprüft und als rechtlich zulässig erachtet.

Die heute zur Genehmigung vorliegende Vereinbarung der Gemeinden Kaufdorf und Toffen zur Auflösung des seit 2008 bestehenden Feuerwehr-Zusammenarbeitungsvertrages wurde durch Dr. Daniel Arn (Fürsprecher) geprüft und als stimmig erachtet.

Die Beschlussfassung der Gemeindeversammlung von Kaufdorf zu diesem Geschäft wird unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Zustimmung der Gemeindeversammlung von Toffen vom 3. Dezember 2018 gefasst.

Antrag des Gemeinderates

- Das vorliegende Reglement betreffend die Aufgabenübertragung im Bereich Feuerwehr ist zu genehmigen.
- Die Änderung von Art. 5 Abs. 7 (anstelle bisher Toffen neu Belp) des Organisationsreglementes von Kaufdorf ist zu genehmigen.
- Die Vereinbarung zur Auflösung des Zusammenarbeitsvertrages bezüglich der Feuerwehr TOGEKA mit der Gemeinde Toffen aus dem Jahr 2007 ist zu genehmigen.

3. Kreditabrechnung Fusions-Abklärungen Gürbetal-Gemeinden

An der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2016 wurde für die Fusions-Abklärungen der Gürbetal Gemeinden ein Verpflichtungskredit von brutto genehmigt.

CHF 214'240.00

Zulasten dieses Kredites wurden dann wegen dem vorzeitigen Abbruch der Fusionsabklärungen bloss ausgegeben.

CHF 91'715.60

CHF 109'084.40

An diese Kosten hat der Kanton einen Beitrag von geleistet, so dass von den fünf beteiligten Gemeinden noch der Betrag von

CHF 50'000.00

CHF 59'084.40

getragen werden muss. Davon sind gemäss dem vereinbarten Kostenverteilungsschlüssel (50 % nach Anzahl Gemeinden und 50 % nach Bevölkerungszahl) noch

CHF 8'204.65

durch die Gemeinde Kaufdorf zu tragen. Bei Ausschöpfung des Kredites hätte der Anteil von Kaufdorf an die Nettokosten CHF 22'423.00 betragen.

Diese Verpflichtungskreditabrechnung muss von der Gemeindeversammlung somit bloss zur Kenntnis genommen werden.

4. Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulkommission für die Legislatur 2016 – 2019

Nach der Fusion von Gelterfingen mit Kirchdorf wurde der zwischen Gelterfingen und Kaufdorf bestehende Schulvertrag aufgelöst. Somit steht der 5. Sitz in der Schulkommission Kaufdorf wieder der Gemeinde Kaufdorf zu.

Die Sozialdemokratische Partei Kaufdorf Rümligen hat mit Datum vom 17. September 2018 Manuela Füglistler, Moosstrasse 44, vorgeschlagen.

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen, als Sitze zu besetzen sind, erfolgt diese Wahl gemäss Art. 55 Abs. 2 des Organisationsreglementes der Gemeinde Kaufdorf still.

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat:

- dem neuen Finanzierungsschlüssel der Kulturverträge für die Jahre 2020 - 2023, welcher aufgrund der im Sommer 2018 durchgeführten Vernehmlassung durch die Regionalkonferenz Bern-Mittelland überarbeitet wurde, zugestimmt. Der Gemeinderat Kaufdorf begrüsst es sehr, dass damit nun offenbar eine gangbare Lösung gefunden werden können.
- beschlossen, der Stiftung Sinnovativ für soziale Innovation, Drahtesel, Bern, den Betrag von CHF 500.00 zu spenden. Drahtesel ist ein soziales Unternehmen im Bereich der beruflichen Integration, welches erwerbslosen Menschen befristete Arbeitsplätze sowie Coaching-, Bewerbungs- und Bildungsangebote sowie Ausbildungsplätze zur Verfügung stellt.
- die Unterlagen (Baureglement, Erläuterungsbericht und Zonenplan Gewässerräume) zur öffentlichen Mitwirkung über die Aktualisierung der baurechtlichen Grundordnung und Festlegung der Gewässerräume verabschiedet. Der Gemeinderat freut sich auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der im Rahmen dieses Mitwirkungsverfahrens am Dienstag, 6. November 2018, 20.00 Uhr, im Schulhauseingang stattfindenden öffentlichen Sprechstunde.
- zur Deckung des Kostenaufwandes die Hundetaxe ab dem Jahr 2019 im Rahmen von Art. 47 Abs. 5 des von der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2012 genehmigten Gebührenreglementes von bisher CHF 60.00 auf neu CHF 100.00 erhöht.
- freut sich auf eine grosse Anzahl interessierter Teilnehmerinnen und Teilnehmer am von der Gemeinde Kaufdorf, vom Naturpark Gantrisch und der Astronomischen Jugendgruppe Bern organisierten und durchgeführten Sternguckerabend vom Montag, 5. November 2018, 18.30 Uhr (Verschiebedatum 16. November 2018), in der Ecke Bahnweg-Schlossbachweg in Kaufdorf.
- erfreut zur Kenntnis genommen, dass das Unterhalts- und Renaturierungsprojekt Zälgbächli und Zälggässli mit der Anpflanzung von 160 Pflanzen im Rahmen eines Freiwilligenprojektes des Naturpark Gantrisch am Sonntag, 11. November 2018, abgeschlossen werden kann.
- den Terminplan 2019 des Gemeinderates beraten und beschlossen.
- den für die Fertigstellung der Generellen Wasserversorgungs Planung GWP erforderlichen Verpflichtungskredit von CHF 55'000 genehmigt. Dieser Kreditbeschluss unterliegt dem fakultativen Referendum, was im Anzeiger publiziert wurde.
- für die Sanierung der Kanalisationsleitung im untersten Teil des Falesseweges (punktuellem Ersatz infolge Scherbenbruchs und Inliner-Sanierung) einen Verpflichtungskredit von CHF 26'000 genehmigt.

- beschlossen, dass die Gemeindeverwaltung über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage 2018/19 ab Donnerstag, 20. Dezember 2018, 11.30 Uhr, bis Montag, 7. Januar 2019, 14.00 Uhr, geschlossen bleibt, da diese Feiertage mitten in der Woche liegen.
- Sonja Zünd, Burgistein, per 15. Oktober 2018 als neue Köchin für das Tagesschulangebot am Dienstag mit einem 8 % Stellenpensum angestellt.
- Kim Schlepper, Wichtrach, für die Zeit vom 1. November bis 31. Dezember 2018 mit einem Stellenpensum von 50 % als Aushilfe für die infolge Schwangerschaft ausfallende Sandra Hänni als Verwaltungsangestellte in der Gemeindeverwaltung angestellt.
- beschlossen, den Grossrätinnen und Grossräten unserer Region schriftlich mitzuteilen, dass der Gemeinderat von Kaufdorf zusammen mit den kommunalen Verbänden die Revision des Berufsbildungsgesetzes, welche in der Novembersession vom Grossrat behandelt wird, soweit die Brückenangebote betreffend, mit Nachdruck ablehne. Bei dieser Teilrevision geht es u.a. um einen Raubzug des Kantons im Umfang von CHF 10 Mio. auf die Kassen der bernischen Gemeinden, indem der Kanton die Gemeinden künftig an der Finanzierung der Brückenangebote beteiligen will, obschon es hier - unwidersprochen - um die Sekundarstufe II geht, welche ausschliesslich in der Zuständigkeit des Kantons liegt. Auf das Jahr 2002 hin wurde dieser Bereich kantonalisiert und deshalb den Gemeinden die bisher für diesen Bereich eingesetzten Mittel via Steuerbelastungsverschiebung entzogen. Nun will der Kanton diese Gelder - es geht um CHF 10 Mio., also rund CHF 10 pro EinwohnerIn - ein zweites Mal in Anspruch nehmen.
- die Kreditabrechnungen über den im Gemeindesaal neu installierten Beamer, die Fusions-Abklärungen der Gürbetal-Gemeinden, die Schulformatik ICT 2017/18 sowie die Einführung des ÖREB-Katasters zur Kenntnis genommen bzw. genehmigt. Der Kredit für den Beamer im Gemeindesaal von CHF 4'500 weist eine Unterschreitung von CHF 206, der Kredit für die Fusions-Abklärungen der Gürbetal-Gemeinden von CHF 150'800 eine Unterschreitung von CHF 142'595, der Schulformatik ICT 2017/18 Kredit von CHF 25'500 eine Überschreitung von CHF 3'046 und der Kredit für die Einführung des ÖREB-Katasters von CHF 6'000 weist eine Unterschreitung von CHF 3'032 auf.
- den Bericht über den in Art. 141 der kantonalen Gemeindeverordnung mindestens alle vier Jahre vorgeschriebenen Kontrollbesuch durch das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland vom 30. August 2018 wohlwollend zur Kenntnis genommen. In der Gesamtbeurteilung in diesem Bericht hält das Regierungsstatthalteramt fest, dass die Gemeinde Kaufdorf im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ordnungsgemäss geführt und verwaltet wird.

Entsorgungen 2018

Kehrichtabfuhr inkl. Sperrgut

Jeden Freitag - in den Gebieten Guetebrünne und Weid sowie Oberer Husmattweg 7 + 9 lediglich jeden zweiten Freitag.

Grünabfuhr

Dezember: Montag, 3. Dezember 2018

Die erste Grünabfuhr im Jahr 2019 wird dann anfangs März durchgeführt.

Die Gebührenmarken für die Kehrichtabfuhr und für die Grünabfuhr können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.

Die Ware (Kehricht, Sperrgut und Grüngut) muss am Abfuhrtag spätestens um 07.00 Uhr an den bezeichneten Sammelplätzen vorschriftsgemäss zur Abfuhr bereitstehen.

Termine 2018/2019

| | |
|--------------------|---|
| 29. November 2018 | 20.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindesaal |
| 2. Dezember 2018 | 17.00 Uhr 1. Advent auf dem Dorfplatz |
| 5. Juni 2019 | 20.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindesaal |
| 1. August 2019 | Neuzuzügerbegrüssung |
| 13. September 2019 | 17.00 Uhr Jungbürgerfeier |
| 3. Dezember 2019 | 20.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindesaal |

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Kaufdorf.
Erscheint vier Mal jährlich.

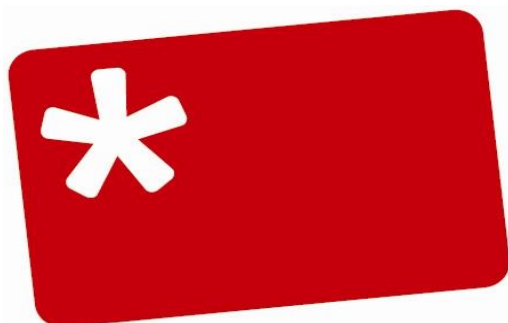
Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf
Auflage: 500 Exemplare
Empfänger: - alle Haushaltungen in Kaufdorf
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf
Telefon: 031 809 04 39
Fax: 031 809 13 26
E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
Internet: www.kaufdorf.ch

Redaktionsschluss Choufdorfer 1/2019: Montag, 4. Februar 2019
Redaktionsschluss Choufdorfer 2/2019: Montag, 29. April 2019
Redaktionsschluss Choufdorfer 3/2019: Montag, 26. August 2019
Redaktionsschluss Choufdorfer 4/2019: Montag, 21. Oktober 2019

Lancierung der KulturLegi ab 2019 in der Gemeinde Kaufdorf

Vorinformation



KulturLegi
CarteCulture

Kanton Bern | Canton de Berne

Vergünstigungen bei rund 2500 Angeboten für Personen mit niedrigem Einkommen

Die KulturLegi ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis für Erwachsene und Kinder ab fünf Jahren, die in einer KulturLegi-Gemeinde leben und mit wenig Einkommen auskommen müssen. Gegen Vorweisen der KulturLegi haben Inhaberinnen und Inhaber Vergünstigungen von bis zu 70% bei rund 2500 Angeboten in den Bereichen Kultur, Sport und Bildung in der ganzen Schweiz. Bezugsberechtigt sind Personen die Sozialhilfe oder Ergänzungsleistungen zu AHV oder IV beziehen oder mindestens die zweithöchste Stufe der Krankenkassen-Prämienverbilligung (IPV) haben. Personen mit niedrigem Einkommen, die weniger als die zweithöchste Stufe bzw. keine Prämienverbilligung erhalten, können sich ebenfalls an die Geschäftsstelle wenden. Die Bezugsberechtigung wird individuell und vertraulich geprüft. Die entsprechenden Informationen erhalten sie Sie auf Website der Kulturlegi www.kulturlegi.ch/bern oder ab Januar 2019 auf der Gemeindeverwaltung.

Die Kulturlegi ist im ersten Jahr gratis. Die Verlängerung kostet CHF 20.- (Einzelperson) und CHF 30.- (für Paare/Familien). Die Verlängerung für Kinder und Jugendliche ist kostenlos.

Die neue Angebotsbroschüre 2019 mit allen nationalen und regionalen Angeboten kann ab 2019 ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

FRAUEN VEREIN KAUF DORF

VERKAUF VON ADVENTSGESTECKEN, BACKWAREN WEIHNACHTSGEBÄCK UND WEIHNACHTSTEE

SAMSTAG, 01. DEZEMBER 2018

09.00 – 11.00 Uhr

ACHTUNG! neuer Verkaufsort – Pausenhütte beim Schulhaus

Ab 09.00 Uhr verkaufen wir an unserem Stand verschiedene Winter- und Adventsdekorationen sowie selbst gebackene Züpfen, Brote und Weihnachtsgebäck.

Ausserdem können Sie sich bei einem feinen, hausgemachten **Weihnachtstee** bei uns verweilen und ein wenig aufwärmen.

Den Erlös des diesjährigen Verkaufs spenden wir an die



Stiftung Aarhus – Angebote für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung

Wir freuen uns, Sie an unserem Stand begrüßen zu dürfen!



FRAUEN VEREIN KAUF DORF

Am Waldrand steit es Hüüsli, de schnee ligt uf em Dach.
Es liechtli brönnt am Fänster, si ächt dChind no wach?

Wär chunnt dert uus de Tanne, im Mantel wiit und Warm?
Grosi Händsche a de Füschte e Ruäte ungerem Arm?

Oh lueget die Kaputze, ä Sack an Rügä ghänkt!
Es isch dr Chlaus ir Chind ig has no haubers dänkt.

Dr Samichlous chunnt...

Wann: Donnerstag, 6. Dez. 2018

Zeit: 17.00-18.00 Uhr

Wo: Pausenhütte beim Schulhaus

Kosten: CHF 8.- pro Kind

Anmeldung: Pia Wälchli, 079 675 04 36 / piawaelchli@bluewin.ch
bis zum 26. November 2018



Für die Vorbereitung möchte der Samichlous wissen, wie viele Kinder ihn besuchen werden. Eine Anmeldung ist darum erforderlich.



Schön dass Dir oh chömet....

www.frauenverein-kaufdorf.ch



EINLADUNG ZUR SENIORINNEN UND SENIOREN ADVENTSFEIER

**Freitag, 07. Dezember 2018
von 14.00 – 17.00 Uhr im Gemeindesaal
Kaufdorf**

Die schöne Tradition, dass wir uns zur gemütlichen Feier im Advent treffen, an der halten wir auch in diesem Jahr fest.
Sie sind ganz herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen.

**Anmeldung bis Freitag, 30. November 2018, an
Pia Wälchli, 079 816 81 83 ab 18.00 Uhr**

Wir freuen uns, mit Ihnen diesen Nachmittag zu verbringen und verbleiben
mit herzlichen Grüßen

FRAUEN 
VEREIN KAUFDORF





*Der Kalender neigt sich einmal mehr dem Ende zu.
Die vielen Lichter, die herzliche Vorfreude,
die Kerzen, der Geruch nach Lebkuchen und feinen Guetgli
sind alles Vorboten der sinnlichsten Zeit des Jahres.*

Euch allen ein herzliches Dankeschön für das geschenkte Vertrauen und die grosse Unterstützung im laufenden Jahr. Wir wünschen der Bevölkerung von Kaufdorf eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten, gute Gesundheit und viel Glück im kommenden Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüssen

FRAUEN
VEREIN KAUFDORF



1. Kaufdorfer Clean-Up-Day

Wer stört sich schon nicht an leeren Bierbüchsen am Strassenrand, Zigarettenskippen auf dem Bahnperon und Abfall auf der Kuhweide? Aus diesem Grund fanden am Samstag, 15. September 2018 erstmals auch in Kaufdorf Aktionen im Rahmen des nationalen Clean-Up-Days statt. Dieser hat zum Ziel, die Gemeinde von Abfall zu säubern und auch die Einwohner gegen unbedachtes Wegwerfen von Müll („Littering“) zu sensibilisieren.

Der Startschuss zum Aktionstag erfolgte morgens um 10 Uhr mit der Besichtigung der Abwasserreinigung. Circa 35 Interessierte fanden sich bei der ARA ein und wurden vom Betriebsleiter Hans-Ulrich Rychener und seinem Mitarbeiter Markus Zwahlen während anderthalb Stunden über das Gelände geführt. Dabei wurden nicht nur der Wasserreinigungsprozess, die Gesamtsteuerung der Anlage und die Biogasgewinnung zu Beheizung der Anlage verständlich und kurzweilig erläutert. Auch die kompetente Beantwortung zahlreicher Fragen und die Sensibilisierung, was alles nicht in der Kanalisation landen sollte, kamen nicht zu kurz. Den zum Dank den beiden Herren überreichten Gürbetaler Honig von Daniel und Noah Imhof hatten sie sich redlich verdient.

Nächster Programmpunkt war die eigentliche Aufräumaktion. Knapp 50 Personen – wobei die Erwachsenen in der Minderheit waren – trafen sich nachmittags auf dem Dorfplatz. Ausgerüstet mit Abfallsäcken, Handschuhen, Leuchtwesten und Abfallzangen und eingeteilt in mehrere Gruppen wurden die Rayons Schulgelände, Fussballplatz bis zur Gürbe, das Bahnhofareal/Moosstrasse und die Stutzstrasse Richtung Rümligen nach Abfall abgesucht. Insbesondere die Jüngsten legten grossen Enthusiasmus an



den Tag und präsentierten stolz ihre Funde. Trotz „gefühl“ sauberer Gemeinde konnten nach einer guten Stunde insgesamt 13 Kilo Abfall auf dem Dorfplatz zusammengetragen werden. Die Gewinnerin des anschliessenden Schätzwettbewerbes durfte sich über einen äusserst reichhaltigen Frucht- und Gemüsekorb – gesponsert vom „Hof am Stutz“ – freuen. Zum Dank für den Einsatz wurde allen Helfern Sirup, Äpfel von Samuel Stucki und verschiedene selbstgebackene Kuchen offeriert.

Zum abschliessenden Kurzvortrag zum Thema „Abfallvermeidung und -reduktion“ konnte Christine Otis vom Verein „Zero Waste Switzerland“ begrüsst werden. Nach kurzer Vorstellung ihrer Person und des Vereins, zeigte sie mit vielen praktischen Beispielen auf, wie - mit teilweise überraschend wenig Aufwand – bereits ein beachtlicher Teil unseres wöchentlichen Hausabfalls vermieden werden kann oder vermeintlicher Abfall umgenutzt werden kann. Adressen verpackungsfreier Geschäfte, Websites zum Thema und Hinweise zu verschiedenen aktuellen Veranstaltungen rundeten ihre interessanten Ausführungen ab.



Die lockere Stimmung, der Erfolg in Form des „Abfallberges“ und die vielen nützlichen Informationen zum Thema Abfall liessen den Tag wohl für alle Beteiligten zum positiven Erlebnis werden. Das OK dankt nochmals allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und allen Sponsoren für ihren Beitrag. Auch für 2019 ist wiederum ein Aktionstag geplant – natürlich verbunden mit der Hoffnung, dass noch mehr Kaufdorfer sich motivieren können, einen Nachmittag zum Zweck einer sauberen Gemeinde zu investieren.

Das OK

Cécile Bonnet Matzinger, Martina Iseli, Patricia Janken und Markus Weber

KaufdorfBEGEISTERT

!!Dies können wir wohl sagen!!
Mit viel Begeisterung schauen wir auf ein absolut begeisterndes Wochenende vom 8./9. September 2018 zurück.

Allen Mitwirkenden ein grosses Dankeschön!

Wir hatten so viel Spass beim Seifenkistenrennen, Spaghettiplausch, Geisterbahn, Kaffeestube, Frauenkleidertauschbörse, mit den Musikschüler/Innen....

Hier einige Eindrücke:

Frauenkleider-Tauschbörse



Seifenkisten – Bobycar -Rennen



Geisterbahn



Energetik und Manualtherapie



Chantal-Corinne Hauri hat ab 1. Dezember 2018 ihre Praxis hier in Kaufdorf an der Bahnhofstrasse 5.

Wir sind voller Vorfreude!
Denn im September 2019 werden wir wieder gemeinsam ein Wochenende gestalten.

Wir verraten schon mal, dass das Seifenkistenrennen wieder einen festen Platz haben wird.

Am 1. April 2019 findet der Infoabend
im Gemeinschaftsraum an der Gebelstrasse 10 statt.
Komm und gestalte mit. Bring Ideen für das neue Motto,
eine Überraschung für unser Dörfli, oder etwas,
das du schon lange einmal anpacken wolltest.
Gemeinsam bringen wir so viel auf die Räder,
in den Teller, auf den Tisch....

Bis bald, das OK-Team
Ansprechperson: Esther Tanner, Gebelstrasse 14
esther_tanner@icloud.com oder Tel. 076 355 78 01



Veranstaltungen Seniorenrat Januar bis Dezember 2019



Die Jassnachmittage finden jeweils am ersten und vierten Montag eines Monats um 13.30 Uhr im Restaurant Bahnhof in Kaufdorf statt.

Neue Spielerinnen und Spieler sind herzlich willkommen.

Weitere Fragen beantworten:

Paul Messerli 031 802 07 50 / Heinz Anliker 031 809 02 69

| Januar | Februar | März | April | Mai | Juni |
|--------|---------|-----------|---------|----------|----------|
| 7. | 4. | 4. | 1. | 6. | 3. |
| 28. | 25. | 25. | 29. | 27. | 24. |
| Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
| 1. | 5. | 2. | 7. | 4. | 2. |
| 22. | 26. | 23. | 28. | 25. | 23. |



Der Kaffeehöck für Seniorinnen und Senioren (+ 60) sowie jüngere Partnerinnen und Partner findet jeweils am dritten Mittwoch jeden Monats statt. Wir treffen uns ab 09.00 Uhr im Restaurant Bahnhof in Kaufdorf. Es wird diskutiert und gelacht, es werden Erinnerungen ausgetauscht und Aktualitäten aus der Gemeinde besprochen.

Weitere Fragen beantworten:

Paul Messerli 031 802 07 50 / Julia Beurer 031 961 03 04

| Jan. | Feb. | März | April | Mai | Juni | Juli | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. |
|------|------|------|-------|-----|------|------|------|-------|------|------|------|
| 16. | 20. | 20. | 17. | 15. | 19. | 17. | 21. | 18. | 16. | 20. | 18. |

Seniorenausflug

Das genaue Datum für die Fahrt ins Blaue für Senioren (+ 70) sowie jüngere Partnerinnen und Partner ist noch nicht bekannt. Auch dieses Jahr werden wir voraussichtlich in der zweiten Maihälfte zusammen verreisen.

Detailinformationen erscheinen im nächsten Choufdorfer.



Freiwillig geleistete Arbeit im Riggishof

Aus «freiem Willen», freiwillig, ohne Entgelt, in den Riggishof kommen und Zeit schenken – das machen mittlerweile rund 20 Personen aus unserem Dorf und Umgebung. Menschen, die in unserem Haus regelmässig ein- und ausgehen und dadurch möglich machen, dass im Riggishof ein vielfältiges Angebot für die Bewohnerinnen und Bewohnern gelebt werden kann. Mancher Anlass könnte ohne diese zusätzlichen mitanpackenden Hände schlichtweg nicht durchgeführt werden.

Uns interessierte, um wie viele Stunden es sich, über den Daumen gerechnet, bei diesen ehrenamtlichen Einsätzen handelt. Wir zählten unglaubliche 1000 Stunden freiwilliges Engagement im Riggishof! Man kann sich leicht vorstellen, wie sich dadurch der Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner um ein Vielfaches abwechslungsreicher und sich die sozialen Kontakte vielschichtiger gestalten.

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass die Freiwilligen ihre Einsätze auch als «Gewinn» erleben können. Einige der pensionierten Personen aus der aktuellen Freiwilligengruppe sagen aus, dass sie sich durch ihre Anwesenheit im Riggishof mit dem eigenen Älterwerden auseinandersetzen können. Im Jahresrhythmus führen wir mit den Ehrenamtlichen persönliche Gespräche. Wir stehen durch das Jahr hindurch als Ansprechperson zur Verfügung und sind offen für Anregungen und Anliegen. Mit einem Freiwilligentreffen und einem gemeinsamen Essen möchten wir unsere Wertschätzung gegenüber den Freiwilligen jährlich zum Ausdruck bringen. Wir versuchen auch immer wieder Themen aus den Einsatzbereichen im Riggishof als kurze Weiterbildungssequenzen aufzugreifen, um so die Freiwilligen in ihrer Aufgabe zu stärken resp. die Qualität der Freiwilligenarbeit weiter hoch zu halten.

Hätten Sie auch Zeit zu verschenken und Lust, bei uns im Riggishof mitzuwirken? Setzen Sie sich unverbindlich mit uns in Kontakt. Wir freuen uns auf Sie!



SPITEX Gantrisch – wir kommen!



Brauchen Sie Pflege und Unterstützung zu Hause?

Nach einem Unfall, einer Operation, bei chronischer Krankheit, psychischen Erkrankungen oder Altersgebrechen? Brauchen Sie als Angehörige Entlastung?

Wir sind die Profis für eine Pflege und Betreuung mit Herz und Verstand.

Wir sind Fachleute, speziell auch für: Wunden, Diabetes, palliative Pflege und Sterbebegleitung, Demenz, psychische Erkrankung, Fusspflege, Inkontinenz...

Wir bieten Hauswirtschaft und Mahlzeitendienst.

Wir kommen auch für hauswirtschaftliche Tätigkeiten, die Sie nicht mehr selber ausführen können und übernehmen sozialbetreuerische Aufgaben. Unsere freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer liefern täglich am Mittag eine **Mahlzeit**, welche im Schlossgarten gekocht wird.

Wir pflegen Sie täglich von früh bis spät.

Rufen Sie uns an und besprechen Sie Ihre Bedürfnisse mit uns. Wir helfen weiter und beraten Sie gerne.

Falls Sie eine **Fusspflege bei Ihnen zu Hause** wünschen, melden Sie sich bei uns. Wir haben dieses Angebot neu strukturiert und ausgebaut. Unsere ausgebildeten Fusspflegerinnen kommen nach Absprache zu Ihnen heim.

Kosten und Finanzierung

Unsere Pflege-Leistungen werden von der Krankenkasse übernommen. Falls Sie Ergänzungsleistungen beziehen, werden Kosten zu Ihren Lasten (z.B. Patientenbeteiligung, Anteil an Hauswirtschaft und Mahlzeitenlieferkosten) rückerstattet.

Auf unserer neu gestalteten Webseite finden Sie mehr Informationen

Adresse

SPITEX Gantrisch Längenbergstrasse 30 3132 Riggisberg
Telefon: **031 808 80 10** (Mo-Fr 8.00-12.00 und 14.00-17.00Uhr)
Fax: 031 808 80 11
E-Mail: info@spitex-gantrisch.ch
Internet: www.spitex-gantrisch.ch

Wir sind die Non-Profit Spitex mit einem Leistungsvertrag des Kantons zur Versorgungspflicht, zuständig für Kaufdorf, Rümligen, Kirchenthurnen, Mühlethurnen, Lohnstorf, Niedermuhlern, Riggisberg, Rüeggisberg, Wald.



Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei-Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern Gefahren.

Mengenmässig wird diesen Winter wohl etwas weniger geholt als in anderen Jahren. Nach den Winterstürmen und dem Borkenkäferbefall im trockenen Sommer wartet bereits mehr als genug Holz auf die Verarbeitung. Trotzdem sind da und dort Holzschläge geplant, sei es zur Verjüngung und Pflege im Schutzwald, zur Beseitigung kranker Bäume, zum Heizen oder für den Bedarf von hochwertigem Frischholz

In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet, als nachwächst. Das ist im Gesetz festgeschrieben. Ausserdem ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig. Eine nachhaltige Bewirtschaftung ist unerlässlich, damit der Wald auch in Zukunft all seine Funktionen erfüllen kann. Das braucht Fachpersonen, die alle Zusammenhänge kennen. Die über 6000 Forstleute in der Schweiz sind bestens ausgebildet. Sie machen einen hervorragenden, aber mitunter gefährlichen Job für uns alle.

Auch während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich. Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in Lebensgefahr zu begeben und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen. Konkret heisst das:

- Absperrungen unbedingt respektieren. Sie bedeuten «Weg gesperrt, Lebensgefahr»
- Ein Warndreieck bedeutet «Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten»
- Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten
- In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden»
- Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen



Illustration: Max Spring,
Waldknigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald

Wichtige Adressen

Notfalldienste Schweiz

| | |
|------------------|-----------------------|
| Notruf allgemein | Telefon: 112 |
| Notarzt | Telefon: 144 |
| Feuerwehr | Telefon: 118 |
| Polizei | Telefon: 117 |
| Rega | Telefon: 1414 |
| Pannenhilfe TCS | Telefon: 0800 140 140 |

Notfalldienste regional

| | |
|-------------------------------------|--|
| Ärztlicher Notfalldienst Riggisberg | Telefon: 0900 57 67 47 (CHF 1.98 / Minute ab Festnetz) |
| Notfalldienst der Apotheken | Telefon: 031 819 56 81 |
| Zahnärztlicher Notfalldienst Thun | Telefon: 033 226 26 26 |
| Augenärztlicher Notfalldienst | Telefon: 031 819 58 33 |
| Augenzentrum Spital Belp | Telefon: 031 511 37 37 |
| Kirchgemeinde Thurnen | Telefon: 031 809 01 44 (Pikettdienst für Bestattungen) |
| Zivilstandsamt Bern-Mittelland | Telefon: 031 635 42 00 |

Gemeindeverwaltung Kaufdorf

| | |
|----------------|--|
| Dorfstrasse 10 | Telefon: 031 809 04 39 |
| 3126 Kaufdorf | Fax: 031 809 13 26 |
| | E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch |
| | Montag 14.00 – 16.30 Uhr |
| | Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr |
| | Mittwoch und Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr |
| | Freitag ganzer Tag geschlossen |

Schule Kaufdorf

| | |
|----------------|--|
| Dorfstrasse 12 | Telefon: 031 809 04 72 |
| 3126 Kaufdorf | E-Mail: schule.kaufdorf@bluewin.ch |
| | Bürozeiten Schulleitung: |
| | Dienstag und Donnerstag 09.00 - 11.00 + 14.00 - 16.00 Uhr |

Schule Toffen

| | |
|-------------------|------------------------|
| Schulleitung | Telefon: 031 819 56 31 |
| Bahnhofstrasse 10 | |
| 3125 Toffen | |

Sekundarschule Belp

| | |
|------------------|------------------------|
| Schulleitung | Telefon: 031 819 42 60 |
| Thalgutstrasse 5 | |
| 3123 Belp | |

AHV-Zweigstelle Belp

| | |
|--------------------|---|
| Galactinastrasse 2 | Telefon: 031 818 22 70/71/80 |
| 3123 Belp | Öffnungszeiten: |
| | Montag 08.30 – 11.30 + 14.00 – 18.00 Uhr |
| | Dienstag/Mittwoch: 08.30 – 11.30 + 14.00 – 17.00 Uhr |
| | Donnerstag: Vormittag geschlossen / 14.00 – 17.00 Uhr |
| | Freitag 08.30 – 11.30 + 14.00 – 16.00 Uhr |

Regionaler Sozialdienst Belp

| | |
|-----------------|---|
| Gartenstrasse 2 | Telefon: 031 818 22 60 |
| 3123 Belp | Öffnungszeiten: |
| | Montag: 08.30 – 11.30 + 14.00– 18.00 Uhr |
| | Dienstag – Mittwoch: 08.30 – 11.30 + 14.00 -17.00 Uhr |
| | Donnerstag: Vormittag geschlossen / 14.00 – 17.00 Uhr |
| | Freitag: 08.30 – 11.30 + 14.00 – 16.00 Uhr |

Kantonale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Mittelland-Süd

| | |
|--------------------|--|
| Tägermattstrasse 1 | Telefon: 031 635 21 00 |
| 3110 Münsingen | E-Mail: info.kesb-ms@jgk.be.ch |

Sektionschef Bern

| | |
|------------------------|--|
| Papiermühlestrasse 17v | Telefon: 031 634 92 33 |
| Postfach, 3000 Bern | Fax: 031 634 92 03 |
| | E-Mail: scbern.bsm@pom.be.ch |

Zivilschutzstelle Belp

| | |
|----------------------|--|
| ZSO unteres Gürbetal | Telefon: 031 818 22 22 |
| Gartenstrasse 2 | Fax: 031 818 22 99 |
| 3123 Belp | E-Mail: info@belp.ch |

Veranstaltungskalender

November 2018

- 21. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 21. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr
- 23. Seniorenrat, Fotopräsentation Provence und Süd- Südwest-Frankreich, 14.30 Uhr
- 26. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 28. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 29. Gemeindeversammlung im Gemeindesaal, 20.00 Uhr
- 30. Frauenverein, Adventsgestecke herstellen

Dezember 2018

- 1. bis 24. Adventsfenster im Dorf
- 1. Frauenverein, Adventsgestecke- und Weihnachtsgebäckverkauf
- 2. 1. Advent auf dem Dorfplatz, 17.00 Uhr
- 3. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 5. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 7. Frauenverein, Seniorenadventsfeier
- 12. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 19. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 19. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr

Januar 2019

- 7. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 9. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 16. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 16. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr
- 18. Frauenverein, Seniorenmittagstisch
- 28. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 23. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 30. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr

Februar 2019

- 4. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 6. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 13. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 15. Frauenverein, Seniorenmittagstisch
- 15. Frauenverein, Gemütliches Beisamensein
- 20. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 20. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr
- 25. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 27. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr